

## Heimpremiere für Volleyballer

### TV Kempten hat Spitzenreiter zu Gast

**Kempten** Im Kampf um den Klassenerhalt in der Landesliga wollen die Volleyballer des TV Kempten 1856 an ihrem ersten Heimspieltag punkten. Chancen rechnet sich das Schlusslicht um den neuen Trainer Christian Pflieger gegen den TSV Unterhaching II aus, der derzeit auf dem achten Platz steht. Allerdings hat die Bundesligareserve auch erst zwei Spiele bestritten. Weitaus schwieriger dürfte es im Derby gegen Tabellenführer SVS Türkheim werden: Die Unterallgäuer haben bislang alle ihre sechs Spiele gewonnen und dabei nur fünf Sätze verloren. Spielbeginn ist am Samstag um 14.30 Uhr in der Sporthalle des Berufsschulzentrums.

#### Ziel Klassenerhalt

Kempten hat bislang nur eines seiner sechs Spiele gewonnen. Dass es für den TVK nicht leicht werden würde, war zu erahnen: Die Mannschaft spielte in der Vorsaison noch eine Liga tiefer, damals als zweite Mannschaft des TVK. Inzwischen hat sie den Platz der ersten Mannschaft übernommen. Ziel ist der Klassenerhalt. Bislang konnte in jedem Spiel gut mitgehalten werden, aber am Ende machte sich meist die größere Erfahrung der Gegner gegenüber der jungen Mannschaft aus Kempten bemerkbar. Beim ersten Heimspieltag wollen die Kemptener ihren Heimvorteil nutzen. Vor allem gegen Tabellenführer Türkheim dürfte ein Sieg zwar schwer werden, aber die beiden schwäbischen Vereine kennen sich seit Jahren und haben schon immer für spannende Spiele mit ungewissem Ausgang gesorgt. Gegen Unterhaching II hingegen rechnet man sicher mit einem Sieg. (jb)



Timo Graf ist seit seiner Kindheit selbst aktiver Sportler, jetzt möchte er sich zudem für die Belange junger Athleten in rund 250 Sportvereinen als Kreisjugendsprecher des Bayerischen Landessportverbandes einsetzen. Foto: Martina Diemand

## „Für die Jugend pack' ich gerne an“

**Porträt** Timo Graf (19) ist als neuer BLSV-Sprecher für Nachwuchs in 250 Vereinen zuständig

VON TOBIAS SCHUHWERK

**Kempten** Wenn ihn alle Kinder und Jugendlichen in den 250 Sportvereinen in Kempten und dem Oberallgäu anrufen, dann wäre Timo Graf (19) wohl bis ans Lebensende mit Telefonieren beschäftigt. Der Lehrling aus Kempten vertritt ab sofort nicht weniger als 28000 junge Sportler. Bei der Kreisjugend-Versammlung des Bayerischen Landessportverbandes (BLSV) in Kempten wurde er zum neuen Jugendsprecher gewählt. „Ich möchte mich für die Belange der Jugend einsetzen. Außerdem hoffe ich, noch mehr Jugendliche zu gewinnen, die sich im Sportverein engagieren. Das macht nämlich Spaß“, sagt Timo Graf, der seit Kindesbeinen Judo beim Post-SV Kempten betreibt.

Sein Vater Karl Graf gehört dort seit vielen Jahren zu den umtriebigen Mitgliedern des Vereins, dem zum wiederholten Male eine beson-

dere Auszeichnung zuteil wurde: Vom Bundesinnenministerium wird der Post-SV als Stützpunktverein „Integration durch Sport“ gefördert.

#### Integration ist ihm wichtig

Das Thema Integration liegt auch dem neuen Kreisjugendsprecher am Herzen: „Leute, die andere Wurzeln haben, bringen neuen Schwung mit. Das ist gut für jeden Verein“, sagt Graf. Beim Post-SV betreut er eine Judo-Gruppe mit 25 Kindern. Kaum war er 18 Jahre alt, machte er seinen Übungsleiterschein. Seitdem hat er an mehrere Fortbildungen des BLSV teilgenommen. Auf einer davon lernte er in Inzell Kreisjugendleiter Peter Rietzler vom TSV Wiggensbach kennen. Der 57-Jährige fragte ihn, ob er sich vorstellen könne, die Nachfolge der scheidenden Jugendsprecherin Carolin Hecht (24/TSV Betzigau) anzutreten. Graf besuchte daraufhin einige Ver-

sammlungen der Kreisjugendleitung und hatte Spaß daran. „Das Miteinander gefällt mir. Ich denke, in dem Gremium kann ich auch selbst was lernen.“

Insgesamt zehn Personen bilden die neue Kreisjugendleitung. Graf gehört mit Andrea Borsutzki (18, Sonthofen) und Jessica Lempenauer (17, TV Jahn Kempten) zu den Jüngsten im Bunde. Der Älteste ist Karl-Heinz Utz (77) aus Sonthofen. Der frühere Trainer der Weltklasse-Leichtathletin Karin Ertl-Specht sieht seine Aufgabe darin, „die Vorstellungen und Wünschen der jungen Leute zu erfüllen.“ Er freut sich über das Engagement von Timo Graf und Co. „Ich hoffe, dass die Jungen beim Thema Jugendausbildung neuen Schwung rein bringen und dass sie dem BLSV vielleicht auch nach Ablauf ihrer vierjährigen Amtszeit als Funktionäre erhalten bleiben.“

Timo Graf kann sich das gut vor-

stellen. Vorerst will er aber möglichst viel von den Jugendlichen erfahren. Er sieht sich als Bindeglied zwischen ihnen und den erfahrenen BLSV-Kräften – und er freut sich auf das Ehrenamt: „Für die Jugend pack' ich gern mit an.“

#### Timo Graf

- **Geboren** am 25. April 1992 in Kempten
- **Schule/Beruf** Derzeit absolviert er eine Ausbildung zum Industriemechaniker bei einem Betrieb in Haldenwang.
- **Verein** Post-SV Kempten
- **Abteilung** Judo
- **Weitere Hobbys** Klettern, Slacklining, Kitesurfen, Joggen, Radfahren, Wandern, Skifahren.
- **Ziel** Mehr junge Leute für Sportvereine gewinnen.



Die TVK-Judoka (hinten Christoph Henze, vorn Michael Rossberg) bleiben Bezirksliga-Spitzenreiter. Foto: Endras

## Spitzenplatz verteidigt

### TVK-Judoka trotzen großer Personalnot

**Kempten/Augsburg** Die Vorzeichen am dritten Kampftag der Judo-Berzirksliga in Augsburg waren denkbar schlecht für den TV Kempten, da mit Eugen Braun, Matthias Henze und Pascal Timmermann gleich drei Leistungsträger verhindert waren und Leichtgewichtler Stephan Laut zudem in eine höhere Gewichtsklasse geschoben werden musste. Dennoch gelang dem TVK-Team ein souveräner Auftaktsieg gegen Post SV Telekom Augsburg. Das anschließende 3:3 gegen SF Friedberg war der erste Punktverlust in der laufenden Saison. In der letzten Begegnung des Tages sicherten sich die Kemptener ein wichtiges Unentschieden gegen Vorjahresmeister JC Augsburg und führen damit weiterhin die Tabelle an.

Am letzten Kampftag (3. Dezember) kommt es zum entscheidenden Aufeinandertreffen mit Verfolger KG Memmingen/Lindau. (end)

#### Sportnotizblock

**Eishockey-Freunde EV Füssen** Morgen, Freitag, Busfahrt zum Auswärtsspiel nach Erding (noch Plätze frei). Abfahrt um 16.30 Uhr Rottachstraße. Haltestellen Bayerischer Hof, Hin&Mit, Berchthold-Oberkottern, Sulzberg-Mitte (16.45 Uhr), Oschlessee, Marktoberdorf. Am Sonntag, 27. November, Busfahrt zum Heimspiel gegen Klostertsee. Abfahrt um 16.45 Uhr Rottachstraße. Haltestellen Bayerischer Hof, Hin&Mit, Berchthold-Oberkottern, Sulzberg-Mitte (17 Uhr), Oschlessee.

## Bode obenauf

### Schießen I Neuer König in Probstried

**Probstried** Der neue König beim „KK Schützenverein Franz-Josef Probstried“ steht fest: Hermann Bode erreichte die Königswürde mit einem 25,6-Teiler. Zweiter wurde Bernhard Waibel (65,4-Teiler) vor Matthias Sonner (81,1-Teiler). Das mit Spannung erwartete Ergebnis gab Schützenmeister Georg Rothärmel im Gasthaus Hirsch bekannt. Neuer König bei der Jugend ist Max Harting mit einem 25,0-Teiler. Zweiter wurde Michael Striegl vor Helena Held.

Weitere Ergebnisse Senioren: 1. Willi Vetter 95 Ringe, 2. Hans Zierhof 92, 3. Vera Liebmann 88. – Seniorenpokal: Elfriede Jehmlich (145,5-Teiler). – Vereinsmeister Kleinkaliber: 1. Christian Bode 483, 2. Bernhard Waibel 479, 3. Matthias Sonner 467. – Schüler: 1. Michael Striegl 1366, 2. Christian Baier 1313 3. Robert Fleschutz 1040. – Jugend:

1. Max Hartig 1598, 2. Julian Berger 94.

Königsgabe (gestiftet vom scheidenden König Hubert Koch): Georg Rothärmel; Eröffnungsscheibe: Wilfried Striegl; Weis-Pokal: Hubert Koch.

● **Ortspokalschießen** Stattliche 25 Mannschaften nahmen daran teil. Die Musikkapelle stellte die meisten Teilnehmer (33) vor der Freiwilligen Feuerwehr (21) und dem VdK (17). Den A-Pokal holten sich die Musiker (Mannschaft Tenor/Bariton) mit 323 Ringen. Den B-Pokal nahm der Kirchenchor II mit 306 Ringen entgegen. Die Feuerwehr errang den C-Pokal (287), die Landjugend den D-Pokal (263).

Beste Schützin war Heidrun Grauer mit 93 Ringen, bester Schütze war Andreas Fuchs mit 91 Ringen. (uhl)

## Dritter Sieg in Folge

### Schießen II Weitnau-Gerholz stark im Pokal

**Weitnau** 128 Schützen aus sieben Vereinen der Verwaltungsgemeinschaft (VG) Weitnau/Missen nahmen am VG-Pokalschießen teil, das der SV Rechtis ausrichtete. Den Eröffnungsschuss gab traditionell Weitnau Bürgermeister Alexander Streicher ab – und traf auch gleich voll ins Schwarze. Bei der von Streicher und Schützenmeister Werner Prinz (Rechtis) geleiteten Preisverleihung gab es etliche attraktive Preise.

Beste Verein **Michael Fritsch** in der Luftgewehr-Wertung war mit 1826 Ringen der SV Altrauchburg (733), 4. SV Rechtis (708). Das beste Einzelergebnis gelang Annemarie Frommknecht mit 196 Ringen. Die Blattwertung gewann Martin Möblang (12,9-Teiler) vor Simone Baiz (13,8) und Roland Just (17,1). (khn)



Michael Fritsch

Missen (1822 Ringe), 3. SV Weitnau-Gerholz (1782), 4. SV Wengen (1666), 5. SV Engelwarz (1648), 6. SV Rechtis (1608), 7. SV Sibratshofen (772).

Die Luftpistolen-Wertung gewann zum dritten Mal in Folge der SV Weitnau-Gerholz (710 Ringe). Den Pokal nahm Vorsitzender Michael Fritsch in Empfang. Es folgten: 2. SV Altrauchburg (677), 3. SV Rechtis (617), 4. SV Sibratshofen-Seltmans (508). Bei den Bockschützen siegte der SV Weitnau-Gerholz mit 771 Ringen (vier gewertete Schützen pro Verein). Es folgten: 2. VSG Missen (743), 3. SV Altrauchburg (733), 4. SV Rechtis (708). Das beste Einzelergebnis gelang Annemarie Frommknecht mit 196 Ringen. Die Blattwertung gewann Martin Möblang (12,9-Teiler) vor Simone Baiz (13,8) und Roland Just (17,1). (khn)



Im Fitnessstudio des TV Kempten 1856 geht es weiter: Studioleiter ist Tobias Stegherr (links), Ingo Reichart (rechts) leitet die Abteilung. Foto: privat

## Kräftig saniert

### TVK-Fitness Neuerungen in Studio und Struktur

**Kempten** Im Fitnessstudio des TV Kempten 1856 soll es auch in Zukunft „kräftig“ rundgehen. Das ist das klare Ziel des TVK-Präsidiums und des Leiters der in diesem Jahr neu gegründeten Fitnessabteilung, Ingo Reichart (36). So wurde das Fitnessstudio im TVK-Sportpark saniert und beispielsweise der Thekenbereich umgestaltet. Zudem sollen die Öffnungszeiten ab Frühjahr 2012 ausgedehnt werden. Helfen dabei ein elektronisches Einlasssystem. Die Fitnesssportler können ab diesem Zeitpunkt dann von Montag bis Freitag durchgehend von 8 bis 21.30 Uhr an die Handeltüren sowie am Samstag und Sonntag von 8 bis 20 Uhr trainieren. Geleitet wird das Studio von Tobias Stegherr (26), der kürzlich seine Lizenzen zum Trainer- und Ernährungsbera-

ter mit Bestnoten abschloss. Eine Neuerung gab es in der Abteilungsstruktur des Vereins: So wird der Bereich Kraftdreikampf in die Fitnessabteilung integriert. Bislang waren die Kraftsportler um Xaver Kennerknecht „Anhängsel“ der Leichtathleten. Beigelegt haben Präsidium und Fitness-Abteilung ihren Streit, der sich im Sommer entzündet hatte, als bekannt wurde, dass auf dem TVK-Gelände ein privat geführtes Fitnessstudio entsteht. Durch dieses sahen sich TVK'ler bedroht. „Diese Angst haben wir nicht mehr. Das Präsidium steht voll hinter uns und wir freuen uns riesig über diese Entscheidung“, so Reichart. (ts)

➔ **Weitere Infos im Internet unter** [www.tvk1856.de/fitness](http://www.tvk1856.de/fitness)

## Wechselhafte Partie

### Schach: Kempten siegt in Obergünzburg

**Kempten** Einen 5,5:2,5-Sieg holte sich der Schachclub Kempten 1878 beim Auswärtsspiel in Obergünzburg. Aufgrund eines dreifachen Figurenopfers, durch das sich der schwarze König im Mattnetz verfangen, brachte Günter Brunold die Kemptener in Führung. Helmut Schöler hatte seinen Gegner Klaus Schwarzer ebenfalls stets fest im Griff. Die gerechten Punkteteilungen bei den Partien von Robert Sontheim und Paul Hansch führten zum 3:1-Zwischenstand für Kempten. In einem sehr wechselhaften Spiel behielt Mannschaftsführer Claus Fischer gegen Peter Schwendinger die Oberhand. Auch Peter Schmid konnte einen vollen Punkt beisteuern. Mit einem Remis endete die Partie zwischen Pascal Lagassé und Günther Herold. Schließlich konnte Günther Diete gegen Rudolf Martin für die Obergünzburger noch um einen Punkt verkürzen.

Durch den Erfolg verbesserte sich Kempten in der Tabelle der Schwabenliga Süd auf Rang drei. (cfi)

#### Tischtennis

##### 1. MÄNNER-KREISLIGA

SSV Wildpoldsried II – TSV Heising 9:7 • TV Oy – TSV Durach III 1:9 • DJK Seifriedsberg – TTF Blai-chach-Burg II 9:0 • TSV Durach II – SSV Wildpoldsried II 9:5 • SV Casino Kleinwalsertal – TV Oy 6:9 • TSV Altusried – TSV Wiggensbach 9:3.

Durach II	13:3	Altusried	5:1
Seifriedsberg	12:2	Wildpoldsried II	5:9
Wiggensbach	7:7	Oy	4:6
Durach III	7:7	Lenzried	2:12
Kleinwalsertal	7:7	Blai-chach-Burg II	2:12
Heising	6:4		

##### 2. MÄNNER-KREISLIGA NORD

TSV Buchenberg – TSV Durach IV 9:6 • SV ESK Kempten – SV Lenzried II 4:9 • TSV Sulzberg – SV ESK Kempten 9:6 • SV Lenzried II – TSV Buchenberg 9:6.

Lenzried II	13:1	Heising II	4:8
Wengen	10:2	Durach IV	4:8
Buchenberg	8:4	Sulzberg	4:10
Altusried II	7:5	TV Kempten III	0:12
ESK Kempten	6:6		

##### 2. MÄNNER-KREISLIGA SÜD

DJK Seifriedsberg II – ASV Hegge 1:9 • TSV Wengen II – TSV Durach V 7:9 • TTF Blai-chach-Burg III – ASV Hegge 1:9.

Immenstadt	13:1	Blai-chach-Burg III	4:6
Hegge	8:0	Wengen II	4:8
Oberstaufen	7:9	Durach V	4:8
Kleinwalsertal II	6:4	Seifriedsberg II	2:10
Oy II	4:6		

##### 3. MÄNNER-KREISLIGA MITTE

SV Cambodunum Kempten II – TSV Wengen IV 8:1 • SV ESK Kempten III – SV Lenzried III 7:7 • TSV Sulzberg III – TSV Wengen III 5:8.

Cam. Kempten II	14:0	Lenzried III	5:7
Hegge III	10:4	Wengen IV	4:8
Buchenberg II	7:5	Durach VI	2:10
ESK Kempten III	7:5	Sulzberg II	1:11
Wengen III	6:6		

##### 3. MÄNNER-KREISLIGA SÜD

TSV Oberdorf II – SV ESK Kempten IV 7:7 • DJK Seifriedsberg III – TSV Oberdorf 7:7 • TV Immenstadt II – TSV Fischen 3:8 • DJK Seifriedsberg IV – SV Cambodunum Kempten III 8:5 • TSV Fischen II – TV Immenstadt II 4:8.

Fischen	11:1	Immenstadt II	6:6
Seifriedsberg III	9:1	ESK Kempten IV	2:10
Oberdorf	8:4	Fischen II	1:11
Seifriedsberg IV	8:4	Oberdorf II	1:11
Cam. Kempten III	6:4		

##### 1. BUBEN-KREISLIGA

TSV Heising II – TSV Sulzberg 0:8 • DJK Seifriedsberg II – SSV Wertach 8:0.

Seifriedsberg II	9:1	Buchenberg	5:5
Wildpoldsried	8:2	Sulzberg	4:6
Wengen	8:2	Wertach	0:8
Durach II	6:6	Heising II	0:10

##### 3. BUBEN-KREISLIGA NORD

TSV Dietmannsried – TSV Buchenberg II 8:4 • TSV Dietmannsried II – TSV Buchenberg II 0:8.

Dietmannsried	9:3	Wengen II	2:6
Krugzell	8:0	Dietmannsried II	2:8
Buchenberg II	6:2	Buchenberg III	0:12
Frauenz.-Muth.	5:1		

##### 3. BUBEN-KREISLIGA SÜD

DJK Seifriedsberg III – TSV Oberdorf II 8:3 • DJK Seifriedsberg III – TSV Fischen III 8:0.

Hegge	11:3	Fischen II	4:4
Seifriedsberg III	8:2	Fischen III	2:6
Oberdorf	5:5	Oberdorf II	0:12
Kleinwalsertal	4:2		

##### 1. MÄDCHEN-KREISLIGA

TSV Wengen – TV Kempten 6:4 • TSV Fischen II – TSV Durach 1:6.

Wengen	10:0	Durach	4:6
Wildpoldsried II	8:2	Fischen	2:6
TV Kempten	4:4	Fischen II	0:10